



Pressemitteilung

Rennriere-Kinderstaffel - seit 2001 jedes Jahr ein besonderer Teilnehmer im Bonner Marathonfeld – feiert 2019 drei Jubiläen

In Bonn startet zum 30. Mal eine Rennriere-Staffel bei einem großen Laufevent - Franz Lämmlein begleitet zum 22. Mal Kinder in dieser besonderen Staffel - **Ren**nriere feiert den 20. Geburtstag

Düsseldorf, 3. April 2019 – Seit 2001 findet die Neuauflage des Marathons in der Bundesstadt Bonn statt. Seitdem ist die **Ren**nriere-Kinderstaffel Teil des Marathons. Wenn am 7. April 2019 der Startschuss zum Deutsche Post Marathon fällt, ist die besondere Kinderstaffel in Bonn zum 19. Mal im Bonner Läuferfeld, es ist der 30. Start einer **Ren**nriere-Kinderstaffel.

55 dialysepflichtige, Nieren-transplantierte und gesunde Kids tragen die Startnummer 1999 und teilen sich die Marathondistanz von 42,195 km. Zum Jubiläum haben sich auch „ehemalige Staffelkinder“ angemeldet und verstärken **Ren**nriere-Staffel. Sie alle zeigen, wie wichtig es gerade für betroffene Kinder ist, Teil der gemeinsamen Aktivität zu sein. Mehr als zehn Prozent der kleinen Läufer sind dabei selbst von einer Nierenerkrankung betroffen.

Mit der Staffel setzt **Ren**nriere e.V. ein Zeichen zur Integration nierenkranker und somit behinderter Kinder. Jedes Kind läuft eine Distanz zwischen 500 Metern und fünf Kilometern, die seiner Konstitution angemessene ist, und übergibt an deren Ende symbolisch einen Staffelstab. Während des Laufs werden die Kinder medizinisch durch **Prof. Dr. Bernd Hoppe**, leitender Oberarzt der Kindernephrologie am Uniklinikum Bonn, betreut. Dr. Helmut Klippert, Burkhard Weber und Achim Goldschmidt begleiten die Kinder als eingespieltes Team zusammen mit **Franz Lämmlein**. Er ist „Mr. 1999“ und ist zum 22. Mal mit einer **Ren**nriere-Kinderstaffel unterwegs!

Auf dem Remigiusplatz treffen sich alle **Ren**nriere-Kinder im Zelt der **Ren**nriere gegen 14.30 h die Staffelkinder. Rund viereinhalb Stunden nach dem Start laufen sie gemeinsam mit ihren Schlussläufern am Rathaus ins Ziel. „Der Zieleinlauf ist Höhepunkt des Tages und ein Motivationsschub der besonderen Art. Er beflügelt. Der Beifall, die Ehrung mit der Medaille, die die Kinder erhalten, trägt insbesondere die jungen Patienten durch den oft belastenden Alltag. Diese Erfahrung spornt zu weiteren Aktivitäten an“, sagt **Christiane Wicht-Stieber**, Vorsitzende der **Ren**nriere. Die Freude über die eigene Leistung zeigt sich an den leuchtenden Augen der kleinen Sportler.

Frau Karin Clement, Gattin des früheren Bundeswirtschaftsministers Wolfgang Clement, ist auch bei der Jubiläumsstaffel mit Freude die Tagesschirmherrin. Sie erwartet die Kinder nach dem Zieleinlauf und übernimmt im **Ren**nriere-Zelt

die Siegerehrung. Dabei erhält jedes Kind eine Medaille. Sie erinnert alle Staffelnkinder noch lange an die eigene Leistung und das tolle Gefühl beim Zieleinlauf.

In den letzten 20 Jahren waren fast 1.800 Kinder Teil einer **Renniere-Staffel**. Sie starteten neben Bonn auch in Duisburg, Köln, Düsseldorf, Hannover und München stattgefunden. Über ein Drittel der jungen Läufer ist selbst oder indirekt als Geschwisterkind betroffen.

Über **Renniere e.V.**:

Renniere ist ein eingetragener Verein, der sich schwerpunktmäßig dafür einsetzt, die allgemeine Bereitschaft zur Organspende zu steigern. Nur mit einer Transplantation ist für die jungen Patienten wieder ein kindgerechter Alltag möglich.

Der Verein feiert in diesem Jahr sein 20-jähriges Vereinsjubiläum. Seit 1999 unterstützt er dialysepflichtiger Kinder. **Renniere** will jungen, nierenkranken Patienten das Leben mit der Blutwäsche so angenehm wie möglich machen, die Eintönigkeit der anstrengenden Dialyse mindern und den jungen Patienten helfen, das Leben mit ihrer Erkrankung zu meistern.

Deshalb fördert **Renniere** Studien wie DiaSport (Sport an der Dialyse), unterstützt die Entwicklung von Schulungen rund um die Nierenerkrankung, zu Ernährung und nach Transplantation. So lernen nierenkranke Kinder und Jugendliche, ihren Alltag zu bewältigen.

Weitere Informationen unter www.renniere.de.